

## Die gelbe Tüte

Ein Mann saß eines Tages deprimiert mit hängenden Schultern auf einer Parkbank. Da kam ein kleines Mädchen den Weg entlang und sah den Mann dort so traurig und hoffnungslos auf der Bank sitzen. Voller Neugier blieb sie vor ihm stehen und fragte: „Was ist mit Dir los?“ Der Mann antwortete mit gepresster Stimme: „Ich bin sehr traurig, weil es so viel Schlechtes und Schlimmes auf der Welt gibt. Ich habe keine Freude mehr im Leben, ärgere mich über all die schlimmen Entwicklungen, die ich tagtäglich sehen, erleben, hören oder lesen muss. Da habe ich alle Hoffnung verloren.“

Das Mädchen sah sich daraufhin suchend um den Mann herum um und fragte ihn überrascht: „Aber wo hast Du denn Deine gelbe Tüte?“

„Eine gelbe Tüte?“ fragt der Mann. „Ich habe hier nur eine schwarze Tüte“ und er hielt dem Mädchen eine große und offenbar sehr schwere schwarze Tüte hin. Das Mädchen schaute sehr vorsichtig in die schwarze Tüte hinein und erschrak. „Da sind ja nur schlimme Erlebnisse, Krisen, Gewalt, Betrug, Korruption und Enttäuschungen darin!“ „Ja“ antwortete der Mann traurig „so ist das Leben. Da kann man nichts machen.“

„Hier sieh mal in meine Tüte!“ Das Mädchen hielt ihm eine gelbe Tüte hin. Der Mann beugte sich unsicher vor und schaute vorsichtig hinein. Er blickte auf strahlende Momente, Lachen, Unbeschwertheit, Zufriedenheit und schöne Erinnerungen.

Fragend wandte er sich wieder dem Mädchen zu: „Und hast Du keine schwarze Tüte?“

„Die werfe ich regelmäßig in den Müll!“ antwortete die Kleine, „es ist doch viel schöner die glücklichen Momente im Leben zu sammeln, den Sonnenschein, die Freude, die Begegnungen mit meinen Freunden und der Familie.“

Die Worte des Mädchens machten den Mann nachdenklich und so bemerkte er nicht, dass das kleine Mädchen weitergegangen war. Als er wieder aufblickte, sah er sie von weitem noch einmal winken und hüpfend hinter einer Biegung verschwinden.

Neben ihm auf der Bank aber lag eine gelbe Tüte. Der Mann nahm sie vorsichtig auf und sah hinein. Sie war noch fast leer, lediglich ein herzliches Gespräch mit einem kleinen Mädchen war darin. Ein Lächeln trat auf sein Gesicht. Er nahm seine gelbe Tüte und stand entschlossen auf. Auf dem Heimweg entsorgte der Mann seine schwarze Tüte im nächsten Mülleimer.

*(nacherzählt. Aus dem hervorragendem Band „Erzählbar“ von Hans Heß(Hrsg.))*